



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

07.03.1938 (Nr. 65)

Bremer Zeitung

Heute: Sonntags-Spurt

Parteiamtliche Tageszeitung der Nationalsozialisten Bremens
Nachrichtenblatt der Deutschen Arbeitsfront Bremen
Amtsblatt des Senats der Freien Hansestadt Bremen

Das amtliche Verkündungsblatt des Reichsstatthalters in Oldenburg und Bremen
Montag, 7. März 1938
Nr. 65 / 8. Jahrgang
Einzelpreis 15 Pf.

120.000 auf dem Volksflugtag

Die III. Gruppe des Kampfgeschwaders „Boelcke“ Nr. 157 Delmenhorst flog im Dienste des WkW. Unser Gauleiter Carl Röver sprach in Adelheide

Carl Röver: „Eine gewaltige Demonstration des Lebenswillens unseres Volkes“ / Ueberwältigendes militärisches Schauspiel mit dramatischen Luftkämpfen, Bombenangriffen, Einsatz der Flak und infanteristischen Kräften / Atemraubende Kunstflugvorführungen von Militärfliegern und Gerd Achgelis / Mustergültige Organisation des Flugtages in Adelheide

In einer gewaltigen Demonstration deutschen Wehrwillens und enger Kameradschaft zwischen Bewegung und Wehrmacht gestaltete sich gestern der Volksflugtag, der von der III. Gruppe des Kampfgeschwaders „Boelcke“ Nr. 157, Delmenhorst, auf dem Flugplatz Adelheide durchgeführt wurde. Welt mehr als 120.000 Volksgenossen aus dem ganzen Gau Wehr-Gau nahmen diesem erhabenen militärischen Schauspiel bei, von dem unser Gauleiter Carl Röver sagte, es sei der Welt, daß Adolf Hitler eine solche Wehrmacht geschaffen habe, die willens sei, Deutschland zu schützen und den Frieden zu sichern, fünf Stunden darunter die Vorführungen, die Kampf-, Jagd- und Sturzkampfflieger in inniger Zusammenarbeit zeigten. Nach Flak- und infanteristische Abwehr griffen in den überwältigenden Kampf um das Zielort ein, bei dem sich mehr als 50 Flugzeuge heftige Luftkämpfe lieferten. Gerd Achgelis mit Männern der Luftwaffe zeigten ihr großes fliegerisches Können. Angesagt waren an diesem Tage, der einen überwältigenden Verlauf nahm und der fernhin dem Winterstillwert einen ganz erheblichen geistigen Ueberwiesung liefern dürfte, über 100 Flugzeuge auf dem Fluglande Adelheide zusammengezogen. Bei einer Befichtigung der Unterflur und Anlagen konnten die Besucher immer wieder feststellen, daß der Führer seinen Fliegern einen Sorten gefordert hat, der inmitten einer von der Natur bevorzugten Landschaft wie ein Kleinod deutscher Baukunst und nationalsozialistischer Raumgestaltung liegt.

Beginn der Flugvorführungen waren die rund um das weite Fluglande gelegenen und von SA-Riomieren hergerichteten Parkplätze überfüllt. Besucherströme mußten in Vorzug genommen werden, Feldwege mußten ihre Eignung als Parkplätze unter Beweis stellen. Bis nach Parpstedt und Widdowagen hin dehnten sich die Parkplätze für die über 6000 Kraftwagen aus.

Über 120.000 Volksgenossen waren schließlich rund um das Wehrfeld versammelt, als die ersten Vorführungen gefleht wurden. Unter den Besuchern befanden sich Gauleiter Carl Röver, Gauamtsleiter für das WkW, Gauamtsleiter Decker mit zahlreichen Vertretern aus Partei, Staat und Wehrmacht. Mehrere Kilometer lang war die Straße, auf der sich die Zuschauer auf drei Seiten des Wehrfeldes in Hunderten gefaltet hatten. Trotz dieser gewaltigen Menschenansammlung aber entstand nirgendwo ein Gedränge, denn ehe es nun einmal der Vorteil einer Flugveranstaltung, daß sich alles schmerzlos oben in der Luft abspielt, und zweitens sorgte die aus zwei Richtungen

und zwölf Fliegen bei jeder Kampfergebnisse dafür, daß sich die Zuschauermassen nirgendwo zu riesigen unbeweglichen Klumpen zusammenschloßen. Auf und über dem von einer lebendigen Mauer umgebenen Wehrfeld wirkte sich dann ab 11 Uhr ein grandioses Programm ab, zu dem einige Offiziere in launigen Worten durch den Lautsprecher Erklärungen gaben.

Bomber, Kampf- und Jagdflugzeuge

Die verschiedensten Flugzeugtypen, die eigens zu diesem Volksflugtag in Delmenhorst zusammengezogen worden waren, wurden vorgeführt. Man sah die selbstläufer, mit fast unabhärrer Vorwärtswinkel fliegenden zweimotorigen Bomber des Kampfergebnisses „Boelcke“, die Heinkel III, Schwär und gebirgen, wie Jäger, die zum Sprung auf die Beute ansetzten, luden die Sauerampfflugzeuge, Heinkel 53 1200 vorüber. Für wie die Wehrkraft grachten sich die Jagdflugzeuge „Arado 66“ in die Höhe, und fliegenden Fliegen gleich durchschritten die Höhen „Horten 200“ mit eingezogenem Fahrgestell, die Männer vom Bau legen „mit eingezogenem Weinen“, den Luftraum.

Die Finte des Dr. Fliegefinger

Noch kritischen die „Wehrschmitt“ über das Fluglande, als — nach einer humoristischen Einlage „Der unerschrockene Fliegerführer“ — der Konstrukteur des ferngesteuerten Flugzeugs, das in langen Wädhren in nur unteren Augen gefahren werden erlaubt worden war, an das auf dem Wehrfeldgebäude errichtete Fernsteuergerät trat. Den aufstrebenden, 120.000 Flugzeuginsassen erwartete der Doktor Fliegefinger, der schneidende Einzelheiten seiner Konstruktion. Dann gab er den Startbefehl. Das Flugzeug abwärts. Es raste ab, lehr vom Boden, hing auf die bestellten 300 Meter und führte hier beständigem Wendungen um aus. Plötzlich sah auf dem Wehrfeld einen Kranz eine glühende Wolke liegen hoch. Eine Kugel des Fernsteuergeräts war explodiert. Das Flugzeug stürzte, lenkte sich in letzter Sekunde konnte eine Crashprobe einbezogen werden. Eine weitere Finte wurde dann die Vorführung beendet. Nur nach der Darstellung gelang ein „Angriff“. Aus dem Flugzeug trat ein Mann, ein hinterer Passagier, sein Die Fliegerfinte des getarnten Doktors Fliegefinger kam an die Sonne. Höhe war aber feiner über vielen Flieger-Schern, nur gewisse ausländische Kreise mögen aufpassen haben, daß es den „bösen Deutschen“ doch noch nicht gelungen ist, ferngesteuert durch die Lüfte zu braunen.

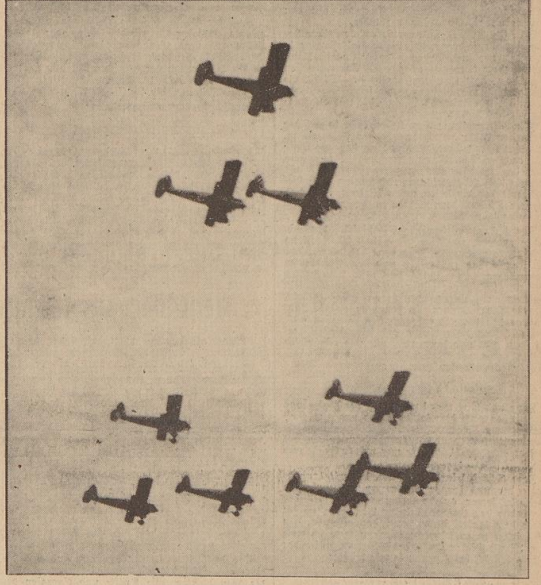
Achgelis fliegt! Gespannt verfolgen Gauleiter Carl Röver, Gauamtsleiter Denker und Oberstleutnant Dr. Sommer mit den übrigen 120.000 die waghalsigen Vorführungen.

Segelflugzeuge im Schleppe

Braute eben noch, als der grünbeifüllte Konstrukteur fluchtartig seinen Kommandostand verließ, verließes jedoch über das Feld, machte es bald dem Staunen Raum, das alle Menschen padte, als zwei Flugzeuge starteten, die je ein Segelflugzeug in Schleppe genommen hatten. Komplex genommen die Schlepplänge an Höhe. Wie große Draden, mit einem recht langen, fächerförmigen Schwanz als trockenem Anhangsel, haben die „Schleppmaschinen“ aus, die sich langsam in die Höhe schraubten und dabei den Flugschiff um umtrieben. In gut 300 Meter Höhe wurden die Segelflugzeuge ausgeföhrt. Sie schwebten unter und in der grauen Wolke nieder, die sich lehr während des ganzen Tages nicht verlor, schattliche Figuren, nach dem Looping und wußten auch andere Kaufleute, bis sie schließlich sein Bord nebeneinander landeten.

Jum Mittag Eintopf

Eine feine Sache war dann aber auch die Mittagsspeise. In einer der mächtigen Flugzeughallen dampfte die feinstere Großküche des WkW, Kreisführung Bremen. Eine fröhliche Erlebens wurde ausgebebet. Auch schneidende Feldfliegen — und die Währungsfliegen des Wirtschaftsgebüdes lieferten die gleiche Speise. 20.000 Portionen wurden ausgegeben. Zahlreiche Regimenter, meistens mit fröhlichem Magen zuhause, wie andere sich einen Schlag erregt hatten. Für die Jungmänner oder dampfen in anderen Rufen und Schanden. Die Fliegen, die auch andere Erlebens wurden angeboten. Inmitten wurden Fliegen mit Bier angeföhrt; oder eben angeföhrt, waren



Oben: Jagdflugzeuge beim Exerzieren: Formierung aus der Keilform zur Linie. — Unten: Die Kirche geht in die Luft! Unter donnerndem Getöse explodierten im Dorf die Bomben der Kampfstaffel. Aufn.: Schmidt (2)



die Häuser schon wieder leer! Auch in den Speisefeldern und Kantinen ging es hoch her. Ein feines Geschloß machten die Augen, Hals und Wehrschneidern, die vor dem Haupteingang des Wehrfeldes aufgebaut waren.

Unser Tagesspiegel

Den Volksflugtag in Adelheide erlebten 120.000 Volksgenossen aus dem Gau Wehr-Gau. Reichswirtschaftsminister Funk sprach auf der Eröffnungsgesellschaft der Wehrflieger Frühjahrsfest 1938. Auf dem Schanzen von Belgareda explodierten ein französischer Munitionstransporter, der hier Sowjetpanzer bestimmt war. Die Wehrbesuchen in Palästina sind in den letzten Tagen wieder hofte aufgeladert. Der politische Reichswirtschaftsminister 22. Staatsbesuch in Rom eingetroffen. Gestern begann in Bremen die Woche des Wehrfliegerfestes. Durch einen 2:1-Sieg über den Gau Südwest gewann Hochmar den Reichsbund-Pokal. Am Gau Wehrfliegerfest spielte Hannover 96 und Eintracht Braunschweig unterführten 2:2. Erstmalig gewann Niederländische Seemannschaft durch einen 3:2-Erfolg den Eichenflieger. Niederländische Seemannschaft unterlag gegen den Gau Wehr im Wehrfliegerfest mit 6:10. Der Kreis Bremen im Wehrfliegerfest gelaufen seine zweite Kreisflugtag durch.

die Häuser schon wieder leer! Auch in den Speisefeldern und Kantinen ging es hoch her. Ein feines Geschloß machten die Augen, Hals und Wehrschneidern, die vor dem Haupteingang des Wehrfeldes aufgebaut waren.

Wen es aber nicht nach leiblicher Lagerung aus diesen Quellen geföhrt, war aus der Mantelreihe der Flieger und Mannschaften und durch die Hallen bewegt hatte, sich wieder zum Wehrfliegerfest in die Nähe eines Kampfergebnisses auf einen mitgebrachten Tisch, oder — wenn er Glück hatte — auf die Wehr, und genoh zu der leiblichen Speise geistliche Kost. Dafür zeichnen mit ihren schneidenden Wehrfliegen die Wehrflieger der Fliegerführer-Kommandantur in Oldenburg und der Fliegerführer-Kommandantur in Oldenburg, ferner die Regimentsführer Dr. G. Deinenhorst. Als Reichsfliegerführer der Segelflieger kann noch in bunten Wehrfliegerfliegen Segelfluglepps.

Meister Der edlen Flieger

Gegen 13.15 Uhr, als die Wehrflieger, die sich in der Wehrfliegerfest durch die Unterflur der Flieger und Mannschaften und durch die Hallen bewegt hatte, sich wieder zum Wehrfliegerfest in die Nähe eines Kampfergebnisses auf einen mitgebrachten Tisch, oder — wenn er Glück hatte — auf die Wehr, und genoh zu der leiblichen Speise geistliche Kost. Dafür zeichnen mit ihren schneidenden Wehrfliegen die Wehrflieger der Fliegerführer-Kommandantur in Oldenburg, ferner die Regimentsführer Dr. G. Deinenhorst. Als Reichsfliegerführer der Segelflieger kann noch in bunten Wehrfliegerfliegen Segelfluglepps.

SA-Hallenturnier in der Halle

Ein reichhaltiges Programm mit zahlreichen Besuchern hervorragenden Sport

Man muß immer wieder sagen, daß die SA-Halter ihr Programm äußerst geliebt aufgenommen haben. Sie gehen zu den Turnveranstaltungen mit dem besten Willen und mit der besten Stimmung. In der Halle, die zum ersten Male im Jahre 1937 für ein solches Turnier hergerichtet wurde, fanden am Sonntag den 6. März ein reichhaltiges Programm mit zahlreichen Besuchern hervorragenden Sport.

Man muß immer wieder sagen, daß die SA-Halter ihr Programm äußerst geliebt aufgenommen haben. Sie gehen zu den Turnveranstaltungen mit dem besten Willen und mit der besten Stimmung. In der Halle, die zum ersten Male im Jahre 1937 für ein solches Turnier hergerichtet wurde, fanden am Sonntag den 6. März ein reichhaltiges Programm mit zahlreichen Besuchern hervorragenden Sport.

Das Turnier begann mit dem Ringkampf, der von 10 bis 12 Uhr stattfand. In diesem Sportzweig trat die SA-Mannschaft gegen die Mannschaften der verschiedenen Städte an. Die Kämpfe wurden mit großem Interesse verfolgt und die Sieger wurden mit Beifall begrüßt.

Im weiteren Verlauf des Tages folgten verschiedene Turnspiele, darunter ein Fußballspiel, bei dem die SA-Mannschaft ebenfalls erfolgreich spielte. Die Spiele wurden von einer großen Zahl von Zuschauern verfolgt, die die hervorragende Leistung der Spieler bewunderten.

Frankfurter Reittournee

Die erste SA-Abteilung der Frankfurter Reittournee trat am Sonntag den 6. März in der Halle auf. Die Reiter zeigten eine hervorragende Leistung und wurden von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt.

Die Tournee wurde von einem erfahrenen Führer geleitet, der die Reiter in verschiedenen Disziplinen unterrichtete. Die Teilnehmer zeigten eine hohe Motivation und eine gute Ausbildung, was sich in ihren Leistungen widerspiegelte.

Reisende Turnerschaft in Hildesheim

Die Reisende Turnerschaft in Hildesheim trat am Sonntag den 6. März in der Halle auf. Die Teilnehmer zeigten eine hervorragende Leistung und wurden von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt.

Die Turnerschaft wurde von einem erfahrenen Führer geleitet, der die Teilnehmer in verschiedenen Disziplinen unterrichtete. Die Teilnehmer zeigten eine hohe Motivation und eine gute Ausbildung, was sich in ihren Leistungen widerspiegelte.

Reisende Turnerschaft in Hildesheim

Die Reisende Turnerschaft in Hildesheim trat am Sonntag den 6. März in der Halle auf. Die Teilnehmer zeigten eine hervorragende Leistung und wurden von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt.

Die Turnerschaft wurde von einem erfahrenen Führer geleitet, der die Teilnehmer in verschiedenen Disziplinen unterrichtete. Die Teilnehmer zeigten eine hohe Motivation und eine gute Ausbildung, was sich in ihren Leistungen widerspiegelte.

Alpine Skiweltmeisterschaften

Die Alpine Skiweltmeisterschaften wurden am Sonntag den 6. März in der Halle abgehalten. Die Teilnehmer zeigten eine hervorragende Leistung und wurden von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt.

Die Weltmeisterschaften wurden von einem erfahrenen Führer geleitet, der die Teilnehmer in verschiedenen Disziplinen unterrichtete. Die Teilnehmer zeigten eine hohe Motivation und eine gute Ausbildung, was sich in ihren Leistungen widerspiegelte.

Olympia-Sieger Zwölfkampfmeister

Der Olympia-Sieger Zwölfkampfmeister trat am Sonntag den 6. März in der Halle auf. Die Teilnehmer zeigten eine hervorragende Leistung und wurden von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt.

Der Meister wurde von einem erfahrenen Führer geleitet, der die Teilnehmer in verschiedenen Disziplinen unterrichtete. Die Teilnehmer zeigten eine hohe Motivation und eine gute Ausbildung, was sich in ihren Leistungen widerspiegelte.

Die deutschen Turner gegen Italien

Die deutschen Turner gegen Italien traten am Sonntag den 6. März in der Halle auf. Die Teilnehmer zeigten eine hervorragende Leistung und wurden von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt.

Die Turner wurden von einem erfahrenen Führer geleitet, der die Teilnehmer in verschiedenen Disziplinen unterrichtete. Die Teilnehmer zeigten eine hohe Motivation und eine gute Ausbildung, was sich in ihren Leistungen widerspiegelte.

Tagung des Kreises Bremen im DRK

Die Tagung des Kreises Bremen im DRK wurde am Sonntag den 6. März in der Halle abgehalten. Die Teilnehmer zeigten eine hervorragende Leistung und wurden von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt.

Die Tagung wurde von einem erfahrenen Führer geleitet, der die Teilnehmer in verschiedenen Disziplinen unterrichtete. Die Teilnehmer zeigten eine hohe Motivation und eine gute Ausbildung, was sich in ihren Leistungen widerspiegelte.

Die Tagung wurde von einem erfahrenen Führer geleitet, der die Teilnehmer in verschiedenen Disziplinen unterrichtete. Die Teilnehmer zeigten eine hohe Motivation und eine gute Ausbildung, was sich in ihren Leistungen widerspiegelte.

Hofelberger unter den Jungs Besten

Hofelberger unter den Jungs Besten trat am Sonntag den 6. März in der Halle auf. Die Teilnehmer zeigten eine hervorragende Leistung und wurden von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt.

Hofelberger wurde von einem erfahrenen Führer geleitet, der die Teilnehmer in verschiedenen Disziplinen unterrichtete. Die Teilnehmer zeigten eine hohe Motivation und eine gute Ausbildung, was sich in ihren Leistungen widerspiegelte.

Das Sportprogramm der Radfahrer

Das Sportprogramm der Radfahrer wurde am Sonntag den 6. März in der Halle abgehalten. Die Teilnehmer zeigten eine hervorragende Leistung und wurden von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt.

Das Programm wurde von einem erfahrenen Führer geleitet, der die Teilnehmer in verschiedenen Disziplinen unterrichtete. Die Teilnehmer zeigten eine hohe Motivation und eine gute Ausbildung, was sich in ihren Leistungen widerspiegelte.

Tagung der Radfahrer

Die Tagung der Radfahrer wurde am Sonntag den 6. März in der Halle abgehalten. Die Teilnehmer zeigten eine hervorragende Leistung und wurden von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt.

Die Tagung wurde von einem erfahrenen Führer geleitet, der die Teilnehmer in verschiedenen Disziplinen unterrichtete. Die Teilnehmer zeigten eine hohe Motivation und eine gute Ausbildung, was sich in ihren Leistungen widerspiegelte.

Reichsdeutsche Siege

Die Reichsdeutsche Siege wurden am Sonntag den 6. März in der Halle abgehalten. Die Teilnehmer zeigten eine hervorragende Leistung und wurden von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt.

Die Siege wurden von einem erfahrenen Führer geleitet, der die Teilnehmer in verschiedenen Disziplinen unterrichtete. Die Teilnehmer zeigten eine hohe Motivation und eine gute Ausbildung, was sich in ihren Leistungen widerspiegelte.

Der Kampf um die Weltmeisterschaft im Golf

Der Kampf um die Weltmeisterschaft im Golf wurde am Sonntag den 6. März in der Halle abgehalten. Die Teilnehmer zeigten eine hervorragende Leistung und wurden von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt.

Der Kampf wurde von einem erfahrenen Führer geleitet, der die Teilnehmer in verschiedenen Disziplinen unterrichtete. Die Teilnehmer zeigten eine hohe Motivation und eine gute Ausbildung, was sich in ihren Leistungen widerspiegelte.

Die 200-Meter-Zwölfkampf-Staffel

Die 200-Meter-Zwölfkampf-Staffel wurde am Sonntag den 6. März in der Halle abgehalten. Die Teilnehmer zeigten eine hervorragende Leistung und wurden von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt.

Die Staffel wurde von einem erfahrenen Führer geleitet, der die Teilnehmer in verschiedenen Disziplinen unterrichtete. Die Teilnehmer zeigten eine hohe Motivation und eine gute Ausbildung, was sich in ihren Leistungen widerspiegelte.

Die 200-Meter-Zwölfkampf-Staffel

Die 200-Meter-Zwölfkampf-Staffel wurde am Sonntag den 6. März in der Halle abgehalten. Die Teilnehmer zeigten eine hervorragende Leistung und wurden von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt.

Die Staffel wurde von einem erfahrenen Führer geleitet, der die Teilnehmer in verschiedenen Disziplinen unterrichtete. Die Teilnehmer zeigten eine hohe Motivation und eine gute Ausbildung, was sich in ihren Leistungen widerspiegelte.

Die 200-Meter-Zwölfkampf-Staffel

Die 200-Meter-Zwölfkampf-Staffel wurde am Sonntag den 6. März in der Halle abgehalten. Die Teilnehmer zeigten eine hervorragende Leistung und wurden von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt.

Die Staffel wurde von einem erfahrenen Führer geleitet, der die Teilnehmer in verschiedenen Disziplinen unterrichtete. Die Teilnehmer zeigten eine hohe Motivation und eine gute Ausbildung, was sich in ihren Leistungen widerspiegelte.

Die 200-Meter-Zwölfkampf-Staffel

Die 200-Meter-Zwölfkampf-Staffel wurde am Sonntag den 6. März in der Halle abgehalten. Die Teilnehmer zeigten eine hervorragende Leistung und wurden von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt.

Die Staffel wurde von einem erfahrenen Führer geleitet, der die Teilnehmer in verschiedenen Disziplinen unterrichtete. Die Teilnehmer zeigten eine hohe Motivation und eine gute Ausbildung, was sich in ihren Leistungen widerspiegelte.



Auf dem Podest in der Halle. Das Allerneueste die Männer der Reiterstandarte zeigen ein Tauschen zu Pferde. Links geht der Gegner gerade zu Boden.

Deutscher Rugby-Sieger über Italien

Die Deutsche Rugby-Mannschaft hat sich am Sonntag den 6. März in der Halle als Sieger über die italienische Mannschaft erwiesen. Die Spieler zeigten eine hervorragende Leistung und wurden von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt.

Die Mannschaft wurde von einem erfahrenen Führer geleitet, der die Spieler in verschiedenen Disziplinen unterrichtete. Die Spieler zeigten eine hohe Motivation und eine gute Ausbildung, was sich in ihren Leistungen widerspiegelte.

Bilbao-Weltmeisterchaft

Die Bilbao-Weltmeisterchaft wurde am Sonntag den 6. März in der Halle abgehalten. Die Teilnehmer zeigten eine hervorragende Leistung und wurden von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt.

Die Weltmeisterchaft wurde von einem erfahrenen Führer geleitet, der die Teilnehmer in verschiedenen Disziplinen unterrichtete. Die Teilnehmer zeigten eine hohe Motivation und eine gute Ausbildung, was sich in ihren Leistungen widerspiegelte.

Wannischschiff entsetzt

Das Wannischschiff wurde am Sonntag den 6. März in der Halle abgehalten. Die Teilnehmer zeigten eine hervorragende Leistung und wurden von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt.

Das Schiff wurde von einem erfahrenen Führer geleitet, der die Teilnehmer in verschiedenen Disziplinen unterrichtete. Die Teilnehmer zeigten eine hohe Motivation und eine gute Ausbildung, was sich in ihren Leistungen widerspiegelte.

Die 200-Meter-Zwölfkampf-Staffel

Die 200-Meter-Zwölfkampf-Staffel wurde am Sonntag den 6. März in der Halle abgehalten. Die Teilnehmer zeigten eine hervorragende Leistung und wurden von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt.

Die Staffel wurde von einem erfahrenen Führer geleitet, der die Teilnehmer in verschiedenen Disziplinen unterrichtete. Die Teilnehmer zeigten eine hohe Motivation und eine gute Ausbildung, was sich in ihren Leistungen widerspiegelte.

Die 200-Meter-Zwölfkampf-Staffel

Die 200-Meter-Zwölfkampf-Staffel wurde am Sonntag den 6. März in der Halle abgehalten. Die Teilnehmer zeigten eine hervorragende Leistung und wurden von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt.

Die Staffel wurde von einem erfahrenen Führer geleitet, der die Teilnehmer in verschiedenen Disziplinen unterrichtete. Die Teilnehmer zeigten eine hohe Motivation und eine gute Ausbildung, was sich in ihren Leistungen widerspiegelte.

Die 200-Meter-Zwölfkampf-Staffel

Die 200-Meter-Zwölfkampf-Staffel wurde am Sonntag den 6. März in der Halle abgehalten. Die Teilnehmer zeigten eine hervorragende Leistung und wurden von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt.

Die Staffel wurde von einem erfahrenen Führer geleitet, der die Teilnehmer in verschiedenen Disziplinen unterrichtete. Die Teilnehmer zeigten eine hohe Motivation und eine gute Ausbildung, was sich in ihren Leistungen widerspiegelte.

Die 200-Meter-Zwölfkampf-Staffel

Die 200-Meter-Zwölfkampf-Staffel wurde am Sonntag den 6. März in der Halle abgehalten. Die Teilnehmer zeigten eine hervorragende Leistung und wurden von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt.

Die Staffel wurde von einem erfahrenen Führer geleitet, der die Teilnehmer in verschiedenen Disziplinen unterrichtete. Die Teilnehmer zeigten eine hohe Motivation und eine gute Ausbildung, was sich in ihren Leistungen widerspiegelte.

Die 200-Meter-Zwölfkampf-Staffel

Die 200-Meter-Zwölfkampf-Staffel wurde am Sonntag den 6. März in der Halle abgehalten. Die Teilnehmer zeigten eine hervorragende Leistung und wurden von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt.

Die Staffel wurde von einem erfahrenen Führer geleitet, der die Teilnehmer in verschiedenen Disziplinen unterrichtete. Die Teilnehmer zeigten eine hohe Motivation und eine gute Ausbildung, was sich in ihren Leistungen widerspiegelte.

